

geplante Fortbildungsveranstaltungen 2026

Bestattungsangelegenheiten für rechtliche BetreuerInnen und Bevollmächtigte

Angebot der Betreuungsbehörde und des DRK-Betreuungsvereins für ehrenamtliche rechtliche Betreuende, Bevollmächtigte und Interessierte.

Referent: Stefan Fischer, Bestattungsinstitut Fischer, Freudenstadt

Rechtliche BetreuerInnen oder Bevollmächtigte werden auch mit dem Tod der betreuten Person oder dem Tod deren Angehörigen konfrontiert.

Oft entstehen in der Betreuung oder im Rahmen einer Vollmacht Fragen zur Bestattung. Eine frühzeitig getroffene Bestattungsvorsorge garantiert, dass die Bestattung nach den Wünschen des Betreuten oder Vollmachtgebers erfolgt. Zudem stellt sie sicher, dass später genügend Vermögen für die gewünschte Bestattung vorhanden ist.

Sie erhalten Informationen zu verschiedenen Formen der Bestattung, den Kosten, der Bestattung bei Mittellosigkeit und können Fragen stellen.

Termin: Mittwoch, 04. Februar 2026, 18.00 bis 19.30 Uhr

Ort: Rot Kreuz Haus - DRK-Kreisverband e. V., Hirschkopfstraße 18, Freudenstadt

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 02. Februar 2026 unter www.vhs-kreisfds.de oder

Tel. 07441 920 1444.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Gesprächskreis Betreuer*innen

Der Betreuungsverein des DRK Kreisverbandes Freudenstadt lädt alle Bevollmächtigten, Familienbetreuer*innen und ehrenamtliche Betreuer*innen am **Mittwoch, 25. Februar 2026 um 15.00 Uhr** zum **Gesprächskreis mit Imbiss** in die Kreisgeschäftsstelle, Hirschkopfstraße 18 in Freudenstadt, ein.

Bei Ihrer verantwortungsvollen Aufgabe sind Sie nicht allein.

Der Gesprächskreis bietet die Möglichkeit, Fragen und Anliegen rund um Ihre Tätigkeit als Bevollmächtigter oder Betreuer*in einzubringen. Zum Einstieg erhalten Sie Informationen zum Aufgabenbereich „Finanzverwaltung in der Betreuung“. Im gemeinsamen Austausch können offene Fragen geklärt und wertvolle Anregungen miteinander geteilt werden.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 23. Februar 2026 unter www.vhs-kreisfds.de oder Tel. 07441 920 1444.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Vorsorgevollmacht oder rechtliche Betreuung?

Veranstaltung des DRK-Betreuungsvereins in Zusammenarbeit mit der Betreuungsbehörde Freudenstadt

Referentinnen: Jana Keppler, B.A. Public Management und Beate Gernsheimer, rechtliche Betreuerin

Ein Unfall, eine Krankheit oder eine altersbedingte Hilflosigkeit können jeden Menschen unerwartet treffen. Was passiert dann? Wer darf für mich entscheiden? Das Betreuungsgericht stellt Personen, die nicht mehr für sich selbst entscheiden können, einen rechtlichen Betreuer zu Seite, sofern die rechtliche Vertretung nicht bereits durch eine Vollmacht geregelt ist. Immer mehr Bürgerinnen und Bürger regeln daher ihre rechtliche Vertretung für den Notfall bereits in gesunden Tagen, indem sie einer Person ihres Vertrauens eine Vorsorgevollmacht erteilen. Wir informieren Sie über Möglichkeiten und Grenzen von Vorsorgevollmacht und rechtlicher Betreuung und gehen dabei in Grundzügen auch auf das Betreuungsrecht ein. Die Unterschiede zwischen Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung werden dargestellt und die jeweiligen Gestaltungsmöglichkeiten erläutert.

Termin: Mittwoch, 11. März 2026, 17.00 – 18.30 Uhr

Ort: Rot Kreuz Haus - DRK-Kreisverband e. V., Hirschkopfstraße 18, Freudenstadt

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 09. März 2026 unter www.vhs-kreisfds.de oder Tel. 07441 920 1444.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Rechtliche Betreuung – Eine Einführung in die Grundlagen

Veranstaltung des DRK-Betreuungsvereins für ehrenamtliche rechtliche Betreuer*innen und solche, die es werden wollen sowie für Bevollmächtigte und andere Interessierte

Referentinnen: Jana Keppler, B.A. Public Management, Beate Gernsheimer, rechtliche Betreuerin

Ob Sie nun Bevollmächtigte/r oder rechtliche Betreuerin/rechtlicher Betreuer sind: wenn Sie eine solche Aufgabe übernehmen, tauchen oft viele Fragen auf. Die Veranstaltung soll Hilfestellung und Antworten geben. Das Seminar führt praxisnah in das Betreuungsrecht ein. Mögliche Aufgabenkreise eines rechtlichen Betreuers oder Bevollmächtigten werden anhand von Fallbeispielen besprochen. Es bleibt Zeit für Fragen und Austausch.

Termin: Mittwoch, 18. März 2026, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Ort: Rot Kreuz Haus - DRK-Kreisverband e. V., Hirschkopfstraße 18, Freudenstadt

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 16. März 2026 unter www.vhs-kreisfds.de oder Tel. 07441 920 1444.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Mein Wille geschehe: Aktuelle Aspekte zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Ehegattenvertretung

Kooperation von dem Klinikum Landkreis Freudenstadt, der Betreuungsbehörde Freudenstadt und des DRK-Betreuungsverein Freudenstadt.

Referent: Dr. Klaus Rademacher, Oberarzt und Leiter des Geriatrischen Schwerpunktes / Ethikberatung des Klinikums Landkreis Freudenstadt

Wer trifft Entscheidungen für mich, meinen Aufenthalt und meine Gesundheitsfürsorge, wenn ich selbst infolge eines Unfalls oder einer Erkrankung wie Schlaganfall oder Demenz nicht mehr dazu in der Lage bin? Mit dieser Frage beschäftigen sich zunehmend mehr Menschen. Wenn wir selbst keine vorsorgenden Verfügungen treffen, müssen gegebenenfalls unsere Angehörigen oder gar fremde Menschen versuchen, in unserem Sinne zu handeln. Gerade für nahestehende Angehörige bedeutet es oftmals eine unvorstellbare Belastung und unter Umständen jahrelange Schuldgefühle, solche zum Teil schicksalhaften Entscheidungen mit zu verantworten. Frühzeitig geführte vertrauliche Gespräche und die daraus resultierende Erstellung von Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung können wesentlich zur Entlastung aller Beteiligten beitragen. Im Vortrag werden beispielhafte Situationen besprochen, ferner werden die Unterschiede zwischen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Betreuung und Ehegattenvertretung erläutert und auf gesetzliche Grundlagen eingegangen. Im Anschluss an den Vortrag steht ausreichend Zeit für Fragen und Diskussion zur Verfügung.

Termin: Mittwoch, 15. April 2026, um 19.00 Uhr

Ort: Campus Schwarzwald, Freudenstadt, Herzog-Eberhardt-Str. 56

Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pflegebedürftig – die Leistungen der Pflegeversicherung im Überblick

Eine Veranstaltung der Betreuungsbehörde und des DRK-Betreuungsvereins für ehrenamtliche rechtliche BetreuerInnen, Bevollmächtigte und Interessierte.

Referentin: Gudrun Gläß, Landratsamt Freudenstadt, Pflegestützpunkt

Wer hat Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung, wie muss ein Antrag gestellt werden, was gilt es bei der Feststellung des Pflegegrades durch den Medizinischen Dienst zu berücksichtigen und welche Leistungen können nach der Bewilligung eines Pflegegrades in Anspruch genommen werden? Im Vortrag werden die wichtigsten Punkte der Pflegeversicherung vorgestellt. Es besteht Raum für Fragen.

Termin: Donnerstag, 16. April 2026, 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: Kreishaus (vhs), Landhausstr. 4, Freudenstadt, Raum 5, Erdgeschoss

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 14. April 2026 unter www.vhs-kreisfds.de oder Tel. 07441 920 1444.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Gesprächskreis Betreuer*innen

Der Betreuungsverein des DRK Kreisverbandes Freudenstadt lädt alle Bevollmächtigten, Familienbetreuer*innen und ehrenamtliche Betreuer*innen am **Donnerstag, 11. Juni 2026 um 18.00 Uhr zum Gesprächskreis mit Imbiss** in die Kreisgeschäftsstelle, Hirschkopfstraße 18 in Freudenstadt, ein.

Bei Ihrer verantwortungsvollen Aufgabe sind Sie nicht allein.

Der Gesprächskreis bietet die Möglichkeit, Fragen und Anliegen rund um Ihre Tätigkeit als Bevollmächtigter oder Betreuer*in einzubringen. Zum Einstieg erhalten Sie Informationen zum Aufgabenbereich „Aufenthalt des Betreuten“. Im gemeinsamen Austausch können offene Fragen geklärt und wertvolle Anregungen miteinander geteilt werden.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 09. Juni 2026 unter www.vhs-kreisfds.de oder Tel. 07441 920 1444.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Vorsorgevollmacht oder rechtliche Betreuung?

Veranstaltung des DRK-Betreuungsvereins in Zusammenarbeit mit der Betreuungsbehörde Freudenstadt

Referentinnen: Jana Keppler, B.A. Public Management, Beate Gernsheimer, rechtliche Betreuerin

Ein Unfall, eine Krankheit oder eine altersbedingte Hilflosigkeit können jeden Menschen unerwartet treffen. Was passiert dann? Wer darf für mich entscheiden? Das Betreuungsgericht stellt Personen, die nicht mehr für sich selbst entscheiden können, einen rechtlichen Betreuer zu Seite, sofern die rechtliche Vertretung nicht bereits durch eine Vollmacht geregelt ist. Immer mehr Bürgerinnen und Bürger regeln daher ihre rechtliche Vertretung für den Notfall bereits in gesunden Tagen, indem sie einer Person ihres Vertrauens eine Vorsorgevollmacht erteilen. Wir informieren Sie über Möglichkeiten und Grenzen von Vorsorgevollmacht und rechtlicher Betreuung und gehen dabei in Grundzügen auch auf das Betreuungsrecht ein. Die Unterschiede zwischen Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung werden dargestellt und die jeweiligen Gestaltungsmöglichkeiten erläutert.

Termin: Mittwoch, 24. Juni 2026, 17.00 – 18.30 Uhr

Ort: Kreis-Volkshochschule Horb, Ihlinger Str. 79, 72160 Horb am Neckar

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 22. Juni 2026 unter www.vhs-kreisfds.de oder Tel. 07441 920 1444.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Rechtliche Betreuung – Eine Einführung in die Grundlagen

Veranstaltung des DRK-Betreuungsvereins für ehrenamtliche rechtliche Betreuer*innen und solche, die es werden wollen sowie für Bevollmächtigte und andere Interessierte

Referentinnen: Jana Keppler, B.A. Public Management, Beate Gernsheimer, rechtliche Betreuerin

Ob Sie nun Bevollmächtigte/r oder rechtliche Betreuerin/rechtlicher Betreuer sind: wenn Sie eine solche Aufgabe übernehmen, tauchen oft viele Fragen auf. Die Veranstaltung soll Hilfestellung und Antworten geben. Das Seminar führt praxisnah in das Betreuungsrecht ein. Mögliche Aufgabenkreise eines rechtlichen Betreuers oder Bevollmächtigten werden anhand von Fallbeispielen besprochen. Es bleibt Zeit für Fragen und Austausch.

Termin: Donnerstag, 02. Juli 2026, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Ort: Kreis-Volkshochschule Horb, Ihlinger Str. 79, 72160 Horb am Neckar

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 30. Juni 2026 unter www.vhs-kreisfds.de oder Tel. 07441 920 1444.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.